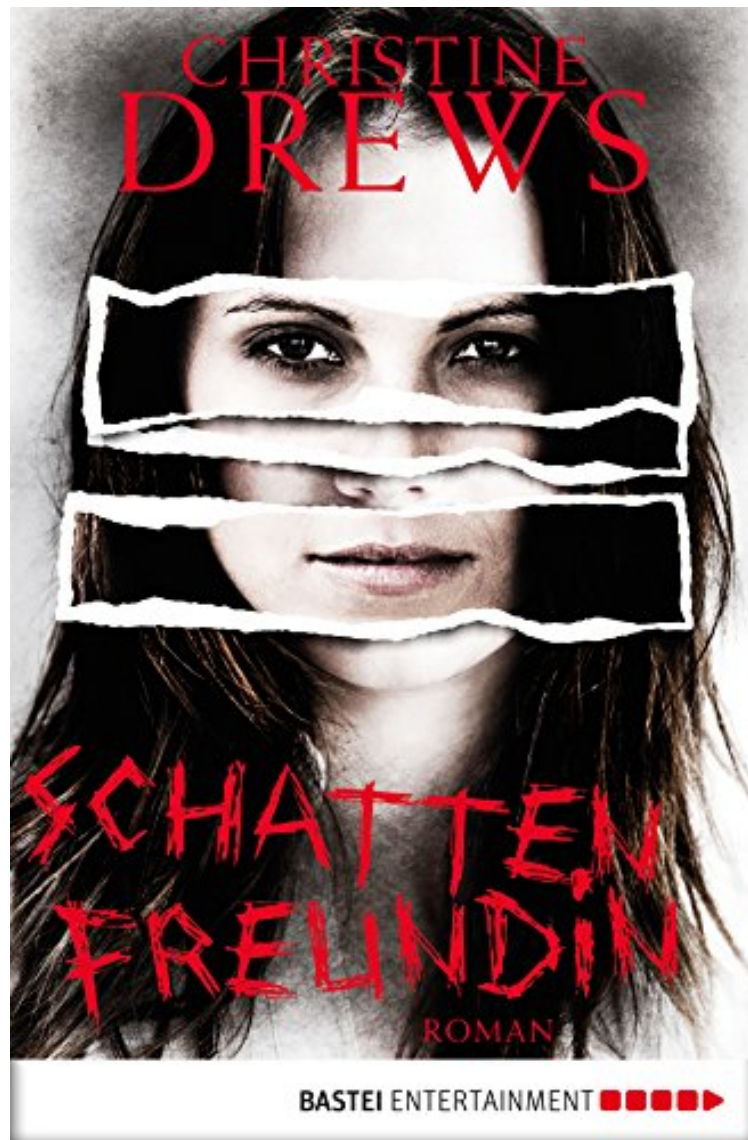


[Free download] Schattenfreundin: Roman (Charlotte Schneidmann 1)

Schattenfreundin: Roman (Charlotte Schneidmann 1)

Von Christine Drews

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #64324 in eBooksVerffentlicht am: 2013-03-14Erscheinungsdatum: 2013-03-14File Name: B00BLTVUTO | File size: 70.Mb

Von Christine Drews : Schattenfreundin: Roman (Charlotte Schneidmann 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schattenfreundin: Roman (Charlotte Schneidmann 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Alptraum einer Mutter ...Von Roland's Bcher Blog"Schattenfreundin" ist der erste Band aus der Charlotte Schneidmann und Peter Kfer Reihe von Christine Drews. Der Krimi der beiden Kommissare aus Mnster ist auch fr mich das erste gelesene Buch der Autorin. Es geht in diesem Fall um das Schlimmste was einer Familie passieren

kann: Kindsentführung. Dabei ist ein interessanter Aspekt, dass die scheinbar neue Freundin der Mutter die Täterin ist. Der Leser weiß dies ebenfalls und trotzdem gelingt der Autorin die Geschichte ständig spannend zu halten. Man leidet mit den Eltern, spürt selbst die Ungewissheit und nimmt teil an den Verfehlungen und Hintergründen, die zu der Tat führten. Die Protagonisten wirken dabei alle nicht gekünstelt und Dank des flüssigen Schreibstils fliegt man als Leser nur so von Seite zu Seite. Christine Drews hat für mich einen guten Debtkrimi geschrieben, der sehr gut nachvollziehbar und schlüssig ist. Daher werde ich sicherlich noch zu weiteren erschienenen Filmen dieses Ermittlerteams greifen. 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wo ist Leo? Von vielleseer18 Katrin und Thomas ziehen gemeinsam mit ihrem 3-jährigen Sohn Leo zurück nach Münster. Schon nach kurzer Zeit freundet sich Katrin mit einer anderen Kindergartenmutter an, Tanja, die einen ebenfalls 3-jährigen Sohn hat. Als Katrin jedoch kurz darauf Leo alleine bei Tanja lässt, bringt diese ihn nicht wie vereinbart zurück und ist nicht mehr erreichbar..... Schon bald stellt sich heraus, dass nichts so ist wie es scheint. Christine Drews Roman "Schattenfreundin" ist ihr Debroman und er ist aus meiner Sicht heraus gelungen. Schon von Anfang an habe ich mitgefiebert, wo ist Leo? Das Ermittlerduo der Polizei, Charlotte und Peter, haben ein interessantes Profil und machen Lust auf weitere Romane mit den beiden. Katrin und ihre Familie hat so einige dunkle Seiten, die hier nach und nach ans Licht kommen, trotz allem weiß man erst kurz vor Ende, was hier wirklich abgelaufen ist. Zum Schluss wird es noch einmal richtig spannend, obwohl durch kursive Textstellen schon von Anfang an auch die Täterin immer mal wieder zu Wort kommt. Diese Stellen sind aber eher spannungsaufbauend als hinweisend und erst im Nachhinein kann man sich diese Passagen erklären. Der Roman hat mich so gefesselt, dass ich ihn innerhalb von 2 Tagen durchlesen musste und er war so bildhaft beschrieben, dass im Kopf gleich der "Film" mit ablief. Da wundert es nicht, dass Christine Drews vorher vor allem Drehbücher geschrieben hat! Ich kann mir gut vorstellen, dass dieses Buch auch als Film gut umgesetzt werden könnte. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kann man seiner Freundin wirklich vertrauen? Von Cora Mathieu Katrin kehrt zusammen mit Mann Thomas und Sohn Leo zurück in ihren Heimatort Münster. Ihr Mann ist beruflich sehr eingespannt und viel unterwegs. Da trifft es sich gut, dass sie durch den Kindergarten in Tanja eine neue Freundin findet. Tanja ist gerne bereit auf Leo aufzupassen, so auch bei der Beerdigung von Katrins plötzlich verstorbenem Vater. Doch dann sind Leo und Tanja wie vom Erdboden verschwunden. Das Buch startet mit wörtlicher Rede und ist in der auktorialen Erzählperspektive geschrieben. Der Schreibstil ist leicht und flüssig. Unterbrochen wird die Geschichte von kursiv gedruckten Einschüben, die mit dem Prolog und der Auflösung in Zusammenhang stehen. Der Plot beginnt mit dem Umzug nach Münster. Katrin muss Haushalt und Kind ständig allein bewältigen, weil ihr Mann sich ganz seinem neuen Job widmet. Man hat auch den Eindruck, als ob ihm dieser Zustand ganz recht ist. Glücklicherweise lernt Katrin durch den Kindergarten in den ihr Sohn geht, eine andere Mutter kennen und freundet sich direkt mit ihr an. Dass sie von ihrer neuen Freundin eigentlich nicht wirklich etwas weiß, merkt sie erst, nachdem Tanja und Leo nach der Beerdigung verschwunden sind. Es beginnt eine große Suchaktion. Die Autorin flicht hierbei geschickt immer neue Geschehnisse ein, welchen den Leser raten lassen, ob es sich hier tatsächlich um Kindesentführung handelt oder die eigenen Eltern ihre Finger im Spiel haben. Auch wird in kurzen Erzählphasen das Privatleben der Kommissarin Charlotte Schneidmann abgehandelt. Charlotte hat in ihrer Kindheit eine traumatische Erfahrung gemacht, die ihr bei der Falllösung manchmal im Weg steht. Das Buch endet in einer teils ab- und erschreckenden jedoch ebenso nachvollziehbaren Lösung. Fazit: Christine Drews hat hier meiner Meinung nach einen spannenden Krimi mit gut gezeichneten Charakteren und einem kritischen Thema konstruiert. Der Spannungsbogen steigt stetig an und hält den Leser dadurch in Atem und Fassungslosigkeit gefangen. Krimi-Fans von kurzen knackigen Handlungen dürften hiermit gut bedient sein.

Kurzbeschreibung Wo ist Leo? Charlotte Schneidmann, Kommissarin in Münster, setzt alles daran, den kleinen Jungen zu finden, bevor es zu spät ist. Denn nicht nur die Sorgen der verzweifelten Mutter lassen sie fieberhaft ermitteln, auch die Erinnerungen an die eigene traumatische Kindheit machen diesen Fall für die engagierte Kommissarin zur ganz besonderen Bewährungsprobe. Pressestimmen Cathrin Brgers (...) Stimmvarianz macht den Krimi noch einmal ein Stück eindringlicher, denn es gelingt ihr perfekt, weibliche Gefühle vokal darzustellen. Fazit: Nicht davon abschrecken lassen, dass man weder Autor noch Sprecherin kennt. Es lohnt sich ein Kennenlernen! --Schreib-Lust.de Ein Krimi-Debut, das mich berzeugt hat und den Wunsch weckt, mehr Filme mit Charlotte Schneidmann zu sehen! --Krimikiosk.de Es macht Spaß, ihr gut acht Stunden zu lauschen, die Schauspielerin und Sprecherin liest angenehm, mit Fokussierung und Betonung an den richtigen Stellen. --Audio-kritiken.de Kurzbeschreibung Wo ist Leo? Charlotte Schneidmann, Kommissarin in Münster, setzt alles daran, den kleinen Jungen zu finden, bevor es zu spät ist. Denn nicht nur die Sorgen der verzweifelten Mutter lassen sie fieberhaft ermitteln, auch die Erinnerungen an die eigene traumatische Kindheit machen diesen Fall für die engagierte Kommissarin zur ganz besonderen Bewährungsprobe.